

Ressort: Reisen

## Ramsauer warnt vor höheren Ticketpreisen wegen "Stuttgart 21"

Berlin, 07.03.2013, 00:00 Uhr

**GDN** - Verkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) hat davor gewarnt, dass die Bahnpreise anziehen, wenn sich Stuttgart und Baden-Württemberg nicht an den Mehrkosten für den umstrittenen Tiefbahnhof Stuttgart 21 beteiligen. Der "Bild-Zeitung" (Donnerstag-Ausgabe) sagte Ramsauer: "Bahnfahren darf nicht deshalb teurer werden, weil sich ein einzelnes Land seiner Verantwortung entzieht."

Der neue Stuttgarter Bahnhof sei wichtig für die Stadt und die Region, so Ramsauer. Messe und Flughafen bräuchten eine moderne Anbindung an die Innenstadt und an das europäische Schnellbahnnetz. "Die Kosten für das vor Jahrzehnten gemeinsam vereinbarte Bauprojekt müssen von den Projektpartnern Bahn, Land und Stadt auch gemeinsam getragen werden. Baden-Württemberg darf seine Vertragspartner nicht im Regen stehen lassen." Auch der Vorsitzende des Verkehrsausschusses, Anton Hofreiter, hält steigende Ticketpreise für wahrscheinlich. "Die Bahn wird die Mehrkosten für den Stuttgarter Bahnhof vielleicht nicht sofort, aber wenigstens mittelfristig auf die Tickets umlegen", so Hofreiter zu "Bild". Nach Schätzungen des Bahnexperten Christian Böttger von der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin (HTW Berlin) müssten die Ticketpreise rein rechnerisch um drei Prozent für die nächsten zehn Jahre steigen, wenn dadurch die Mehrkosten für den Stuttgarter Bahnhof aufgefangen werden sollen. Böttger hält es aber für viel realistischer, dass die Bahn bei der Infrastruktur spart, statt mit den Preisen anzuziehen. "Das heißt: Wir bauen Stuttgart, lassen aber andere Bahnhöfe verfallen", sagte Böttger der "Bild".

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-9348/ramsauer-warnt-vor-hoeheren-ticketpreisen-wegen-stuttgart-21.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619